



Hochschule Neubrandenburg  
University of Applied Sciences

Fachbereich Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung

*„...die Genderbrille, die spielt eine Rolle...“*

Einfluss des Geschlechts der Klienten und der Sozialarbeiterin  
auf die professionelle helfende Beziehung

## **Anhang zur Diplomarbeit**

im Studiengang Soziale Arbeit/Sozialpädagogik  
zur Erlangung des Grades: Diplom Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin

vorgelegt von: Maria Grützmann

Soziale Arbeit/Sozialpädagogik

Wintersemester 2009/10

1. Prüfer/Betreuer: Prof. Dr. Matthias Müller
2. Prüferin: Prof. Dr. Brigitta Michel-Schwartze

Neubrandenburg, den 05.09.2009

urn:nbn:de:gbv:519-thesis2009-0275-2

## **Inhaltsverzeichnis**

- 1 Die kommentierte Transkription nach Kallmeyer und Schütz..... 1
- 2 Transkription des Interviews mit einer Diplom-Sozialarbeiterin.... 3
- 3 autorisiertes Protokoll der Antworten des Leitfadenterviews .... 46

# 1 Die kommentierte Transkription nach Kallmeyer und Schütz

- (.) = ganz kurzes Absetzen einer Äußerung
- .. = kurze Pause
- ... = mittlere Pause
- (Pause) = lange Pause
- mhm = Pausenfüller, Rezeptionssignal, zweigipflig
- (.) = Senken der Stimme
- (-) = Stimme in der Schwebelage
- (´) = Heben der Stimme
- (?) = Frageintonation
- (h) = Formulierungshemmung, Drucksenken
- (k) = markierte Korrektur (Hervorheben der endgültigen Version, insbesondere bei Mehrfachkorrektur)
- sicher = auffällige Betonung
- sicher = gedehnt
- (Lachen) = Charakterisierung von nichtsprachlichen Vorgängen bzw. Sprechweise, Tonfall; die Charakterisierung steht vor den entsprechenden Stellen und gilt bis zum Äußerungsende, bis zu einer neuen Charakterisierung oder bis +
- & = auffällig schneller Anschluss
- (..), (...) = unverständlich
- (kommt es?) = nicht mehr genau verständlich, vermuteter Wortlaut
- A: [ aber da kam ich nicht weiter
- B: [ ich möchte doch sagen
- = gleichzeitiges Sprechen, u.U. mit genauer Kennzeichnung des Einsetzens
- (Mayring 2002, S. 92)

E Expertin  
I Interviewerin

Zusätzlich wurde für die Hervorhebung, besondere Betonung oder Akzentuierung von Wörtern oder einzelnen Silben in Anlehnung an die GAT, die Unterscheidung zwischen Groß- und Kleinschreibung gewählt. Groß geschriebene Wörter oder Silben bedeuten eine Betonung dieser, entweder in Form von Lautstärke oder in Form von Stärke der Aussprache. Dementsprechend wurden alle Wörter prinzipiell klein geschrieben und die Großschreibung dient als zuvor beschriebene Hervorhebung. Außerdem wurde bei der Dehnung von Buchstaben oder Silben ein „:“ eingefügt, wie zum Beispiel in Z. 60 der Transkription.

## 2 Transkription des Interviews mit einer Diplom-Sozialarbeiterin

- 1 I (')ALso würd ich einfach mal anfangen(.)
- 2 E mhm
- 3 I und ähm ja . . also es geht heute um DICH als sozialarbeiterin .  
4 . und äh du stehst heute im mittelpunkt(.) in diesem interview  
5 das ist jetzt so (lachen) und ich möchte dich bitten aus DEIner  
6 Perspektive AUSführlich von einem beziehungsverlauf mit  
7 einem MANN . . und dann im anschluss (,) von einem  
8 beziehungsverlauf mit einer frau zu erzählen . . ähm und ich  
9 bitte dich ALLES zu erzählen was für dich wichtig ist was dir  
10 in den SINN KOMMT ähm wie sich die beziehung zu dem  
11 MANN oder zu der FRAU äh aufgebaut hat wie so das eine  
12 zum anderen gekommen ist und äh einfach . . von DIR zu  
13 berichten wie du dich dabei gefühlt hast du gedacht hat und . .  
14 was du getan hast ... ganz offen
- 15 E mhm mhm (4s) o(')kay ... also dann beginne ich mit einem  
16 beziehungsverlauf äh zu einem MANN he (?)
- 17 I mhm gerne(')
- 18 E als sozialarbeiterin(.) (3 s) vielleicht ganz grund(')SÄTZlich ..  
19 aha oder nein geht es nicht um den grundSATZ (,) (leise  
20 schnell) oder kann ich das auch sagen was mir (?) +  
21 I du
- 22 E (laut) geht es wirklich um etwa eine GANZ SPEZIFISCHE  
23 beratungssituation (?) +
- 24 I es geht DA genau es geht da um die EINEN beziehungsverlauf  
25 mit einem mann und einer frau
- 26 E ja

27 I und das du einfach erzählst wie das von a nach b nach c sich v  
28 erlaufen hat

29 E { ja ja  
30 I { wie das  
31 E { ja mhm mhm  
32 I { alles wie das eine zum anderen gekommen ist

33 E ja .. okay

34 I (leise) und du kannst dir auch zeit lassen und +

35 E mhm (11 s) ich bin am überLEgen ähm (räuspern) welchen  
36 mann oder welche situation ich auswählen soll . . WEIL es gibt  
37 für mich nicht einfach DEN also wie soll ich sagen (?)... ähm .  
38 . es gibt ja für mich . . verschiedene faCETten in der  
39 { GESTALTUNG der beziehung  
40 I { mhm

41 E zu einem

42 E .. MANN

43 I mhm

44 E es gibt GANZ verschiedene . . MÄNNERtypen wenn ich das  
45 so mal benennen kann . . ähm ... ähm (2s) ich wähle jetzt . .  
46 ganz bewusst . . ähm einen MANN . . in der beratung(.) (3s)  
47 wie soll ich sagen (?) ... von einem typ der eher kri(')tisch (')ist  
48 der (')selbstbewusst SICH gibt ähm . . der als MANN . . eher  
49 so eine (-)dominante rolle hat hm . . und versuche DAS oder  
50 den beziehungsverlauf

51 I mhm

52 E mir zu vergegenwärtigen (9s) mir ist es . . WICHtig in der  
53 be(')ratung(.) . . oder therapie ähm zu den personen eine

54 verTRAUensbeziehung aufzubauen . . ähm weil ich denke die  
55 ARbeit (,) ja ist nur möglich wenn diese basis da (')ist . . DAS  
56 HEISST es geht darum . . ähm dass ich mich ein bisschen  
57 EINstimme auf das visavis das ich versuche ähm zu verstehen  
58 ähm was das problem ist was die frage was das anliegen ist  
59 und ... dass ich zu be(')ginn der beratung eher eine haltung ...  
60 grundsätzlich (h)(')an:nehmend(.) offen aber ähm (2s) ja (3s)  
61 unein unvoreingenommen eigentlich bin oder WAR auch bei  
62 diesem MANN und ähm . . ich ließ mir das problem (2s)  
63 schil(.)dern . . und (2s) ha:be . . auch raum ge(')geben(.) (3s)  
64 hab auch immer wieder fragen ge(')stellt . . nachgefragt wollte  
65 . . mich versichern ... ob ich richtig verSTANden (2s) ähm (3s)  
66 und äh (2s) (')ja . . hab vor allem durch das NACHfragen . .  
67 ähm irgendwie hatte ich auch äh das gefü:hl dass ich von  
68 dieser person von diesem MANN auch auf eine art und weise  
69 geTESstet werde im sinne VON bin ich kompe(')TENT bin ich  
70 sicher ähm . . ja(.) wurde beobACHtet also . . es ist einfach so  
71 ich hatte das gefühl eben ich ich werde gut auch beobACHtet .  
72 . und ... es war mir einfach wichtig ähm (3s) ja(') irgendwie ...  
73 wie sogenannte neu(-)trAL zu sein zu bleiben(.) ... ähm (5 s)  
74 also vielleicht ich habe etwas vergessen zu sagen ich spreche  
75 jetzt von einer von einer . . beratungssituation mit einem mann  
76 die sich zeitlich über (2s) fünf mona:te(.) erstreckt hat das ist  
77 noch wichtig auch und die gespräche waren ... zweimal  
78 wöchentlich und ich denke das ist auch noch wichtig zu sagen  
79 es war in einem stationären kontext also das HEI:SST es gab  
80 zu diesem mann . . ähm außerhalb dieser ähm strukturierten  
81 gespräche immer auch wieder . . konTAKT äh ja (2s) und ähm  
82 (räuspern) (5s) ich denke das ist auch eben das dieser  
83 stationäre KONtext auch noch eine ganz spezielle form ist äh  
84 (2s) und aus auswirkungen hat auf auf die gestaltung der  
85 beziehung . . auch zu diesem mann (räuspern) ... eben ich hatte  
86 das gefühl ich werde beobachtet(.) .. ÄHM ich . . hab mich  
87 dann auch äh ... WIE (2s) immer auch äh (3s) (leise) soll ich

88 das sagen (?) ... eben es war mir wichtig . . ähm (4s) bei mir zu  
89 sein bei mir zu bleiben klar zu sein und auch ähm . . wirklich  
90 GANZ gut ... meinen auftrag mit dieser person zu klären (7s)  
91 wich( )tig WAR(.) ... in . . dieser beratung . . dass ich schon zu  
92 beGINN ähm . . gab es kam es war die frage ähm . . die  
93 klärung einer hochkomplexen versicherungstechnischen frage(.)  
94 .. und ähm (3s) ich glaub es war ( )WICHtig damals ähm . . die  
95 entsprechenden beratungsstellen extern da beizuziehen und das  
96 problem die frage . . wie ähm lösen zu können oder antworten  
97 zu bekommen . . und ich glaube ähm . . diese konKREte  
98 klärung einer (h)sach:frage hat dann wie die beziehung zu mir  
99 verändert(.) oder sagen wir mal so ich ... ähm (2s) die  
100 beziehung auch von MIR natürlich auch zum klienten  
101 verändert im sinne VON . . das ich das ge( )FÜHL gehabt  
102 habe nach dieser ersten testP( )Hase dieses MANnes wurde  
103 ich ähm ... irgendwie (2s) ähm akzeptiert oder oder in meiner  
104 roLLe als sozialarbeiterin wirk( )lich auch ernst genommen(.)  
105 und ähm ... hatte das gefühl, das so ähm (2s) mehr ( )NÄHE  
106 (2s) ähm möglich (.)war

107 I mhm

108 E also ich ich DENke ähm . . dass da plötzlich auch viel mehr  
109 geFÜHle REIN kamen vom klientEN aber dass ICH  
110 andernseits denke ich auch offener wurde ähm . . im sinne  
111 von(.) ... vielleicht auch wei( )cher mich ( )weniger schützen  
112 musste ähm ... intimere THEmen möglich wurden waren ähm  
113 (2s) unD ... MIR war es immer wichtig und das war so ähm  
114 (2s) für mich eine art so wie gradMESSer auch(.) . . dass es mir  
115 äh wohl ist im im beRAtungsgspräch und ähm ... eben dass  
116 das mit der nähe distanZ und ähm mit so ähm (3s) ja  
117 irgend( )wie klaren inhalten auch ähm stimmig war ähm (5s)  
118 (leise) ja was soll ich noch sagen (?) + (4s) und dann ähm ( )ja  
119 (5s) kam auch so wie die phase der konfronta( )tion(.) merke  
120 ich also wo ich wirklich ähm ja ich merk da gehts ja nicht nur



121 um sozialarbeit sondern auch (')therapie . . wobei ich denke . .  
 122 sozialarbeit man muss ja immer auch wieder den leuten die  
 123 sachen spiegeln man muss sie konfronTIERen mit situaTIONen  
 124 . . man muss ähm ... variant oder (schnell) wie soll ich sagen  
 125 (?) + ich versteh also äh als sozialarbeiterin verstehe ich mich  
 126 nicht nur (schmunzelnd) als die dienende ÜBERHAUPT nicht  
 127 im gegenteil + sondern es geht ja darum eben die die leute  
 128 auch zu beFÄHIGen verantwortung  
 129 I { mhm  
 130 E zu übernehmen für spezifische beREIche sie darin wirklich zu  
 131 beSTÄRken zu fördern . . und ähm ... ja: ge(')NAU diese  
 132 phase . . ähm ... erlebte ich (2s) (leise)oder nein das ist  
 133 eigentlich nicht eine phase + es war eigentlich nach der  
 134 beziehung nach dem eine gewisse beziehung bestanden hat hab  
 135 ich eigentlich immer versucht wieder die verANTwortung  
 136 zurückzugeben . . und DA ähm (2s) (schnell) ähm wie soll ich  
 137 sagen (?) + ... äh (2s) (hohe Stimme) (')ja da hab ich auch +  
 138 kämpfen müssen(.) also gabs wirklich so auseinandersetzungen  
 139 mit diesem mann(.) ähm (4s) weil vielleicht die (h)vorstellung  
 140 eine andere war von ihm in bezug auf äh auf meine roLLe  
 141 I mhm  
 142 E und ähm (räuspern) (7s) wenn ICH mir das jetzt so überle:ge  
 143 ähm diese GANZE beziehungsgestaltung zu diesem . . MANN  
 144 (3s) war eigentlich eine ei das war ei ein ein pro(')ZESS ähm  
 145 (2s) mit einem ... (')ja . . anfang von ... und wie soll ich sagen  
 146 (?) mit eben mit (5s) nicht SCHONung(.) aber ähm eher so  
 147 fragen wie STEhen die dinge in einen zusa ja ERFASSEN  
 148 überhaupt seine oder seine situation und dann äh . . eben dann  
 149 gab die die (monotone Stimme) in der zweiten phase war dann  
 150 wirklich mehr so die auseinandersetzung das das immer wieder  
 151 auch ... zurückmelden(.) + und ähm (5s) ja ICH weiss nicht  
 152 ich find das jetzt noch noch schwierig & und DANN kam war

153 der abschluss und da ... ähm ... diese ABSchlussphase ...  
154 erLEBte ICH relativ in:TENSiv, (schnell) weil ich das gefühl +  
155 haTTe dass da ähm dieser mann(.) sehr so ähm . . (zunge  
156 schmalzen) ... sich schwer tat mit dem ab(')schied ... und äh  
157 mich dann auch beSCHENKte mit einem (-)bild .. und ähm  
158 (2s) das war für mich äh (2s) ja eigentlich schwie(')rig  
159 (schnell) wusste nicht ja was soll ich jetzt machen (?) + das  
160 bild nicht anzunehmen käme einem ... wie soll ich sagen (?) ...  
161 würde er vielleicht verstehen wie ... ein beziehungs ja also  
162 bestimmt eine KRÄNKung wäre DAS aber es wäre auch eine  
163 verLETZung oder ein nicht würdigen eines ... ja einer ... einer  
164 geste die ihm offenbar wichtig war . . ähm ich fand das GANZ  
165 schwierig(.) . . wie damit umzugehen mit diesem geschenk  
166 ähm ... und ähm . . ich hab dieses geschenk dann  
167 angenommen(.) äh ich habe ihm KLAR auch gesagt ich kann  
168 das auch nehmen weil es das ende ist der thera(')pie ... ähm das  
169 ich das sonst . . prinzipiell eigentlich nicht ma(')che weil ich  
170 denke (')ja ... es ist (2s) ich ich möchte das die . . beziehung  
171 klar ist und UNabhängig von irgendwelchen . . äh ... ähm ... ja  
172 ... solchen gesten die einen auch verPFLICHtenden (')aspekt  
173 irgendwie haben . . der für mich schwierig ist (schnell) ich  
174 möchte das einfach trennen + und äh habe ihm dann gesagt ja  
175 das ich mir erlaube das in mein büro dann AUFzustellen eine  
176 zeit lang so lange es für mich stimmen würde(.) ... ähm (2s) ja  
177 ... A:BER es war ähm . . ich denke in dieser beziehung und  
178 dieser beziehungsVERLAUF eben(.) wie ich schon wie ich  
179 schon gesagt habe das war wirklich ein proZESS äh .. wo es  
180 stets darum ging(.) ähm ein gutes MAß zwischen nähe und  
181 distanz zu finden nähe und distanz zu finden und wo ich ähm .  
182 . mich einerseits ähm . . mit ÄUßeren . . strukturellen sachen  
183 WIE zum beispiel ähm ... klar d ähm wie soll ich sagen (?) das  
184 das ähm der ra:hmen des des gespräches war immer klar die  
185 zeit . . die struktur war klar ähm also wie soll ich sagen die  
186 spielregeln waren defiNIERT (schnell leise) und es war mir

187 auch wichtig diese immer wie zu definieren + eben(.)  
 188 (')zeitstruktur(.) . . ähm ja auch . . die art und weise also  
 189 disTANZ beim (')sitzen natürlich auch die (')kleider ähm ...  
 190 und I:CH (2s) ja habe ... hab mich da glaube ich auch sehr  
 191 geschützt . . also geSCHÜTZT einfach für mich wie schon  
 192 gesagt da war so wichtig es muss mir wohl sein . . ähm als  
 193 fachfrau (3s) ja ... dann ist es okay(.) (4s) ja ich weiß nicht ob  
 194 das ungefähr ...

195 I mhm

196 E { dem entspricht was du ... gar nicht so einfach . . (')WIRKLICH  
 197 { aha . . ja  
 198 I { lachen

199 mhm ähm möchtest du dass ich erst zu DEM fall jetzt fragen  
 200 stelle

201 E (schnell) ja +

202 I oder möchtest du gerne erst ... noch

203 E { nein du kannst gerne jetzt fragen stellen ja jetzt  
 204 I { jetzt fragen stellen gut  
 205 E { ja ja mhm

206 I dann ähm würd ich ... ja also du hast beRICHTet, dass du ähm  
 207 am anfang der beziehung also du hast die beziehung in phasen  
 208 eingeteilt

209 E ja

210 I wenn ich das richtig verstanden hab (?)

211 E mhm

212 I und ähm wenn du dich jetzt mal zurückerinnerst an ähm ... an  
 213 das erste gespräch mit dem . . mann

214 E mhm

215 I ähm WIE war das so in ZEITlupe, wie war das als du ihn das  
216 erste mal gesehen hast . . ER kam rein dein erster eindruck, äh  
217 dein deine er deine ersten gedanken ähm und wie hat sich dann  
218 so . . im laufe ... des gesprächs oder im laufe der beziehung  
219 auch vielleicht verändert (?)

220 E also . . so meine (räuspern) wie soll ich sagen (?) mein erster  
221 eindruck war eigentlich äh ... (')ah das ist ja eigentlich ein  
222 (.)sympati(')scher (')mann er ist mir (-)ZUGewand ... äh hat  
223 etwas . . auch herzhaftes . . und ich GLAUbe ich bin ihm auch  
224 entsprechend begeg(.)net also ist vielleicht ... ja ich ... ich  
225 versuch das eigentlich IMmer äh (2s) ja so . . raum auch so zu  
226 geben (')wirklich klar aber auch in herzlicher art und weise  
227 dem menschen zu begegnen ... und DA ist es mir auch nicht äh  
228 schwer gefallen das

229 I mhm

230 E ER war auch so(.) hm (?)

231 I mhm

232 E ähm (2s) (')ja eine gewisse (')VORsicht ... klarheit ... ähm ...  
233 wie sich das ge(')HÖRT in meiner (-)ROLle oder(') (?) es ist  
234 GANZ KLAR hatte ich da aber ähm ja ich ... ich finde auch es  
235 ist wichtig auch huMOR zu haben . . gerade zum be(')gi:nn  
236 sodass ich ich mag mich erinnern ähm (2s) ja . . also wir haben  
237 auch ge(')lacht und ich er war ziemlich AUFgeregt und  
238 nerVÖS(.) ähm und dem und dem vielen (')NEUen das ihm  
239 jetzt begegnete was ich sehr gut verSTEHen konnte und  
240 irgendwie haben wir so ... ähm hab ich da IHN versucht auch .  
241 . zu entlasten druck weg zu nehmen im sinne von dass er eben  
242 da . . nicht alles sofort ähm (2s) wissen m:üsse und eh (schnell)  
243 voilà das hätte zeit +

244 I mhm mhm

245 E so aber eben das war eigentlich eine . . unverkrampfte . .  
 246 angenehme begegnung zu beginn mhm  
 247 I mhm  
 248 E ja ... ich weiss nicht ob das (?)  
 249 I mhm mhm ... ähm ... du hast ähm . . zwischendurch das wort  
 250 ähm also du hast zwischendurch die wörter kämpfen und  
 251 auseinanderstetzung benutz dass es zwischendurch ähm ja  
 252 schon konfrontationen gab das es auch zwischendurch ein  
 253 KAMPF war hast du gesagt  
 254 E mhm  
 255 I ähm . . kannst du das nochmal kurz äh erzählen wie ... WIE hat  
 256 sich das für dich als KAMPF dargestellt (?)  
 257 E mhm (2s) also KAMPF ist vielleicht wenn ich . . JA eigentlich  
 258 nicht das richtige wort(.)  
 259 I mhm  
 260 E ähm ich denKE vielmehr es ging um die auseinandersetzung  
 261 mit IN:halten ... ähm (2s) und eigentlich ja um eine gan eine  
 262 klärung meiner positiON(.) . . darin äh das heisst konkRET  
 263 ähm (2s) eben(.) ähm er wollte MI:R (-)unangenehmes  
 264 delegieren(.) . . (leise) was beziehungen was seine beziehung  
 265 betraf und äh oder + oder briefe schreiben und so und ähm zum  
 266 beispiel jetzt hm (?) und (räuspern) (4s) das ist ja so so so  
 267 (')PRAK(.)tisch jemanden zu haben der und DA hatte ich für  
 268 mich SOfort war mir klar (-)aha ACHtung . . da passiert etwas  
 269 das ist ja wie so eine falle da ja nicht reinTREten sondern wie  
 270 zurück geben und mit ihm schauen ja was braucht er damit er  
 271 das macht was das er das . . selber MACHen kann ähm ähm  
 272 und DANN: (2s) war das so eine eine art pingPONG . . und  
 273 wenn ich sage KAMPF meine ich damit äh ich . . es hat mich  
 274 einfach (2s) diese situaTIONen haben: . . waren (schnell) wies

275           soll ich das sagen (?) + (4s) haBEN mich einfach ähm (2s)  
276           gezwungen sehr KLAR zu sein sehr beWUSST und immer  
277           wieder wirklich zurückgeben . . also sehr PRÄsent und  
278   I    mhm

279   E           ähm . . (schnell) eigentlich einerseits beobachterin aber  
280           gleichzeitig auch ähm natürlich ähm + argumente (-)liefern das  
281           ist so und das finde ich eigentlich sehr spannend (´)aber auch  
282           anspruchsvoll ... ähm ... und ich erinnere mich ähm vielleicht  
283           habe ich deshalb so spontan das wort kampf gebracht weil ähm  
284           ... er wurde auch (´)laut und ähm (4s) (´)ja . . (.)abWER(´)tend  
285           nicht gegenüber von (´)mir aber gegenüber (´)anderen aber  
286           vielleicht war das ja auch eine projekTION eine art für hm . .  
287           einen teilen der mich betraf ja(.) hm . . und DA finde ich  
288           SCHON also das war ANstrengend es war ANstrengend ja  
289           enerGETisch einfach immer wieder ähm ... (-)zurück zu führen  
290           die dinge wieder (-)zurück zu GEBen ähm (schnell) es wäre  
291           einfacher gewesen einfach zu sagen ja okay ich mache das aber  
292           ich fand das ist eben geNAU + (2s) das hätte ich ihn klein und  
293           abhängig ge(´)macht oder (?) aber (2s) äh ja (3s) das fand ich .  
294           . einfach . . von der enerGIE her sehr ANstrengend das hat  
295           mich gebraucht ich hab das dann gemerkt einfach so . . nach  
296           dreiviertel stunde einer stunde war ich wirklich ähm (2s) (´)ja .  
297           . eine art aufgeBRAUCHT  
298   I    mhm

299   E           oder aufgeSAUGT oder muss ja mhm ... ich ja (3s) ich weiss  
300           nicht kannst du äh . . hilft dir DAS oder kannst du dir etwas  
301           vorstellen . . was ich MEInte  
302   I    mhm mhm

303           mhm       mhm

304   E           damit oder meinte (2s) ich kann es ist eben ich denke KAMPF  
305           ist NICHT richtig

306 I { mhm

307 E { mhm ich hab's jetzt versucht anders zu mhm

308 I { okay

309 mhm

310 E auseinandersetzung konfrontation SPIEgeln

311 I mhm

312 E zurückgeben verantwortung JA genau

313 I mhm

314 E und vielleicht eben . . halt schon ich spreche jetzt als

315 sozialarbeiterin in einem im . . in einem spezifischen KONtext

316 I mhm

317 E vielleicht in der beRAtung ist das noch ein bisschen anders ...

318 wo es wirklich SO . . ja . . um klarere inhalte GEHT die man

319 als fachfrau zu erled ja

320 I mhm

321 E wobei EBEN(.) beratung ist per se ist immer (')ja etwas (2s) ja

322 (2s) wie soll ich sagen (?) (3s) es ist wie ein (')ping(.)pong

323 I was dialogisches

324 E ja genau dialogisch

325 I ähm ... wenn du die ... den beziehungsverlauf dir nochmal

326 vergegenwärtigst äh ... hast du äh veränderungen im laufe des

327 ... im laufe des prozesses im laufe du hast es prozess genannt

328 genau hast du veränderungen gemerkt und äh hast du ... wenn

329 du dich jetzt in diese in diese beziehung versucht nochmal

330 hineinzufühlen wie wie . . wie haben sich diese veränderungen

331 . . dargestellt wie . . wie KAM das zu veränderungen und ...

332 ich weiss nicht ob du DA noch was erzählen kannst (?)

333 E also ich denke schon äh ... da gabs viele verÄNderungen(.)  
 334 also da gabs veränderungen (2s) ähm ich denke es gab  
 335 veränderungen einerseits (2s) GANZ klar ähm was die  
 336 gesundHEITliche situation dieser person beTRa:f was dann  
 337 auch einen einfluss hatte auf ... die art und weise des des  
 338 geSPRÄCHS  
 339 I mhm mhm  
 340 E ähm (4s) äh ich denke es gab veränderungen da diese person  
 341 im verlaufe der ZEIT in diesem speziellen kontext wirklich  
 342 auch (.)selbstbe(')wusster wurde klarer  
 343 I mhm  
 344 E äh denke auch vertrauen (')hatte  
 345 I mhm  
 346 E zu sich selber priMÄ:R aber . . auch wahrscheinlich zu (')mir  
 347 I mhm mhm  
 348 E und ähm (2s) bedingt durch diese situation war vielmehr mög  
 349 äh vielmehr ... MÖGlich ja also vielmehr möglich wie ich das  
 350 schon gesagt habe ähm eben auch über geFÜHle zu sprechen  
 351 über ganz inTIIme sachen . . sich verletzlich zu zeigen ... ähm  
 352 (4s) ja (3s) ich denke (')schon das was so ... ähm ... das war ja  
 353 am anfang nicht so(.)überhaupt(.) nicht . . und ähm (3s) eben  
 354 das da war da irgendwie auch mehr ähm vertrauen mehr nähe  
 355 möglich mehr . . ähm mehr beZIEhung (-)DA  
 356 I { mhm  
 357 E { oder im ganzen ähm beratungsprozess und das ermöglichte  
 358 { eben . . TIEfere themen überhaupt anzusprechen . . zu  
 359 { reflek(')TIE:Ren(.) ... sich selber vielleicht auch NEU zu  
 360 { erfahren . . ähm (')ja  
 361 I mhm



362 E selbstkritischer zu (')sein (2s) und ich denke aber ich dieses  
 363 selbstvertrauen . . bestärkte auch . . ähm (2s) auch  
 364 konfrontativer zu sein im ge(')spräch mir (-)gegenüber . . und  
 365 das habe ich dann äh sehr geschätzt also äh ... also sehr  
 366 geschätzt eben so ähm ... es gibt eben für mich zwei arten von  
 367 ähm . . wie soll ich sagen (?) ich (2s) von meine position . .  
 368 (')WAHren(.) eben es es es gibt wirklich so die ähm wie ich  
 369 vorhin . . (schnell) ich hab da eben KÄMpfen aber doch nicht  
 370 KÄMpfen davon gesprochen + wo es wirklich darum geht ähm  
 371 (2s) dass ich dass ich quasi nicht missBRAUCH werde in  
 372 meiner roLLe aber es gibt auch die andere art von  
 373 konfrontation und auseinandersetzung und von der spreche ich  
 374 jetzt in bezug auf ein ein verändertes (')SELBSTbild(.) . . das  
 375 also beim klienten(.)

376 I mhm

377 E eine bessere selbstwahrnehmung eine . . eben ein gesteigertes  
 378 selbstvertrauen selbstbewusstsein das dann ähm . . ANdere ...  
 379 eine andere art ... der begegnung auch . .

380 I mhm mhm

381 E möglich macht und DAS ist war auch in diesem . . in diesem  
 382 proZESS ähm (2s) hat sich das auch geZEIgt und das . . fand  
 383 ich eine STÄRke ... sprach oder (h)spricht für mich für eine  
 384 eine beZIEhung in der beRAtung und ähm (3s) (')ja und das  
 385 hat sich eigentlich mehr oder weniger bis zum en:de ist dann  
 386 das so geblie:ben(.) (2s) vielleicht ähm . . doch(.) das ist noch  
 387 wichtig zu erWÄHnen ähm . . in diesem proZESS . . es gab  
 388 ähm (3s) es gab auch situationen wo . . ein oder zwei . . wo der  
 389 klient (2s) ähm ... auch sehr (-)WÜtend (.)war

390 I mhm

391 E und ähm (2s) ja (5s) weil er ähm ... weil wir uns nicht EINigen  
 392 KONNten . . in gewissen punkten oder in einem gewissen

393 punkt(.) (leise) mag ich mich erinnern + aber eben ich das hat  
 394 sich wieder so ähm (Wischbewegung mit der Hand auf dem  
 395 Tisch) . . hat sich dann auch wieder verändert

396 I mhm

397 E ja

398 I und in dieser konkREten situation wo der ähm . . mann  
 399 wütend war wie äh war das für DICH und wie bist DU in der  
 400 situation damit umgegangen wie habt ihr euch wieder . . auf  
 401 einen ... ja auf einen einen punkt einigen können oder oder wie  
 402 wie ist das weiter verlaufen (?)

403 E ähm (5s) also ich hatte den (.)ein(')druck also indem ich eben  
 404 ein . . einen AUFtrag von ihm abLEHNte oder so einen ... ja es  
 405 ging auch um ähm (3s) nicht nur um den auftrag sondern äh . .  
 406 ich konfrontierte ihn wahrscheinlich mit etwas was er nicht  
 407 nicht hören wollte oder äh ANNEHmen konnte und ähm  
 408 (räuspern) (2s) ich hatte das gefÜHL eben deine frage war wie  
 409 das für mich war ich hatte das gefühl diese wut die da kam die  
 410 gilt nicht mi:r(.) . . (')sondern ich hatte das gefühl ja jetzt bin  
 411 ich einfach eine projektionsfläche jetzt kommt da (')ETwas . .  
 412 was eigentlich seinem bruder gilt also das . . war sehr viel  
 413 HASS da wirklich SEHR viel hass(.) ... und äh das war  
 414 deutlich spürBAR und ähm . . ich konnte hab das auch gesagt  
 415 ja . . tut mir LEID ich nehme wahr sie sind . . und ich denke ...  
 416 da haben sie noch viel zu arbeiten an ihnen weil äh bei so  
 417 STARKen gefühlen ähm lohnt es sich auch genauer  
 418 hinzuschauen . . und er konnte das DA NICHT und hat da  
 419 ziemlich eben (Wischbewegung mit der Hand auf dem Tisch)  
 420 massiv auch auf mich reagiert aber ich GLAUBE für mich  
 421 wars gut(.) einfach ich hab das hingenommen ich hab das an  
 422 also hm aber ihm wieder zurück gegeben im sinne von auch  
 423 das zu sagen das zu verbalisieren ähm so quasi mich dann als

424 beobachterin zu sehen in meiner rolLE und (leise) ich hatte  
425 wirklich das gefühl eben . . projektion zu sein +  
426 I mhm  
427 E EIgentlich kann man sagen jetzt so aus der ... der  
428 RETROspektive  
429 I mhm  
430 E das sind GANZ wertvolle er(')fahrungen(.) ... oder(.) (?) ähm  
431 die die leute ... und äh sie sind UNANgenehm oder WAR das  
432 im moment für mich (schnell) weil ich das gefühl hatte ja nein  
433 muss ich nicht haben ABER + ... wenn das da AUFbricht  
434 passiert GANZ vieles(.)  
435 I mhm  
436 E ich glaube einfach wichtig ist dann oder entscheidend was man  
437 damit (')macht wie es dann weiter geht und das ist halt der  
438 VORteil in einem stationären rahmen wo . . da hat man  
439 vielmehr möglichKEIten einerseits wenn man sich wieder  
440 begegnet oder weil es mehr RAUM gibt um das dann wieder  
441 aufzulösen aufzunehmen ... ja(.) (2s) also wir haben das dann  
442 irgendwie klären (')können oder er hat sich dann  
443 entschul(')digt auch bei mir ... ähm (2s) ich (2s) für MICH war  
444 ich erinnere mich ähm . . es ging mir ... ja die  
445 entschuldigung(.) (2s) ich brauchte keine (-)entSCHUL:digung  
446 ähm ich hab dann ich erinnere mich ich hab noch dann einfach  
447 ähm (2s) ihn gefragt ja was haben sie daraus jetzt ge(-)LERNT  
448 was sagt ihnen (2s) was haben sie für sich verSTANDen oder  
449 weshalb war das so und . . JA(.) ... und DAS hat dann wieder  
450 so ja . . irgendwie ... ich glaube er hat etwas (-)verstanden  
451 I mhm  
452 E und das war dann auch wieder (2s) eine möglichkeit etwas (-  
453 )aufzuLÖsen eine ... ja (3s) dieses unangenehme ... das auch

454 dann eben die beZIEhung (3s) in diesem moment beeinflusst  
455 oder nicht mehr möglich gemacht  
456 I mhm  
457 E hat und wieder äh eine begegnung hat es dann wieder ähm . .  
458 erMÖGlicht nach dem AUFlösen  
459 I mhm  
460 E ja  
461 I mhm ähm ... du hast jetzt ganz viel erzählst was der . . ähm . .  
462 wie du den kliENTen erlebt hast und wie du ihn äh ja und  
463 welche welche veränderungen ER auch durchlaufen hat in dem  
464 prozess ähm wenn du dich zurückerinnerst . . wie hast . . also  
465 das sind eigentlich zwei fragen wie hast du dich einmal als  
466 FRAU gefühlt in diesem gesprächssetting oder in dieser  
467 beziehung im allgeMEInen . . und ähm die zweite frage die  
468 daran anschließen würde wäre dann . . wie du dich als  
469 professionelle gefühlt hast  
470 E mhm  
471 I also die unterscheidung zwischen frau und sozialarbeiterin  
472 E mhm mhm (4s)  
473 hm (3s) (räuspern) ich finde es schwie(´)rig SO die trennung  
474 zu (´)machen  
475 I mhm  
476 E GANZ grundsätzlich (2s) ähm (5s) es gibt natürlich oder GAB  
477 THEmen(.) die MICH (2s) oder sagen wir mal so ähm ... als  
478 FRAU ... in einer (-)weise berühr(´)ten wo es da um familie  
479 gi:ng um umgang mit beZIEhungen im umgang mit FRAU hm  
480 (?)  
481 I mhm

482 E äh (5s) ja . . und das ... und trotzdem (schnell) ich ich ich  
 483 merke es ist für mich GANZ schwierig so diese trennung zu  
 484 machen + (langsam) WEIL ICH bin ja eigentlich + (schnell)  
 485 von meiner identität her ganz prinzipiell + . . versuche ICH mit  
 486 der . . brille als FACHfrau den leuten zu begegnen . . ÄHM . .  
 487 natürlich bin ich da FRAU aber eben auch FACHfrau . . ähm  
 488 (3s) aber ich GLAUbe schon wie wie gesagt es sind DIE  
 489 THEMen (2s) ja(.) die beziehungsgeSTALtung von IHM  
 490 gegenüber von frauen(.) ... die mich als frau oder gegenüber  
 491 von der umgang mit seinen (')KINDern(.) . . ähm ... mich  
 492 beRÜHRte vielleicht . . MEHR noch als FRAU oder (?) (3s)  
 493 das hat mit . . hatte zum teil auch mit frauenBILdern von IHM  
 494 her zu (')tun  
 495 I mhm  
 496 E ist ganz anders und nicht dem entspricht was ich hm  
 497 I MHM  
 498 E aber das MUSS ja auch nicht  
 499 I mhm  
 500 E ja(.) (2s) (zunge schnalzen) (2s) und viel(')leicht ähm ... eben  
 501 ich ICH (6s) (schnell, -) ich überLEG mir natürlich wie  
 502 begegne ich männern ganz grundSÄTZlich in der beratung +  
 503 also eben durch die KLEidung mich selber SCHÜtzen . .äh das  
 504 ist für mich GANZ klar GANZ wichtig  
 505 I mhm  
 506 E ähm ... aber das mache ich glaube ich einfach ganz  
 507 automatisch ... ähm ... (')ja . . dass ich wirklich kleider trage  
 508 die mich hehehe (lachen) irgendwie auch . . ein bisschen  
 509 verhüllen das gibt mir (-)schutz und (')sicher(')HEIT . . und  
 510 geRAde ähm ... im umgang eben auch mit diesem mann war

511 mir das wichtig also DA habe ich ein verhalten . . wo ich als  
512 als FRAU . . ja eben mich schütze durch die kleidung  
513 I mhm

514 E ähm (3s) eben du hast mich gefragt ge(')nau so der unterschied  
515 ... oder die (-)beTROFFenheit . . kannst du nochmal sagen jetzt  
516 habe  
517 I also einfach wie DU dich in der beziehung zu  
518 E ah genau  
519 . . dem MANN ... dann als FRAU gefühlt hast  
520 E ja ja  
521 I oder dann als FACHfrau gefühlt hast  
522 E mhm mhm mhm (2s) (leise) genau + (3s)  
523 (schnell) also ICH muss sagen als fachfrau habe ich mich . .  
524 besser gefühlt also das war das ist einfach KLAR oder (?) +  
525 I mhm mhm

526 E und da hab ich auch eine roLLe da bin ich beraterin und da bin  
527 ich hm (?)  
528 I mhm

529 E das ist wie so (-)klar ... ähm ... und als FRAU (3s) musste ich  
530 mir EInfach IMmer WIEder (3s) ja: (4s) musste ich mich  
531 irgendwie oder HAB ich mich irgendwie (schnell) immer  
532 wieder geschützt +  
533 I mhm

534 E ja(.) (3s) und DAS eben ich GLAUbe auch wie schon gesagt  
535 ich mache das AUtomatisch aber . . es ist ähm (2s) das ist wohl  
536 ETwas das einfach (2s) ja das habe ich so verINNER(')licht  
537 aber es ist doch ein ein zusätzlicher effort irgendwie

538 I mhm mhm

539 E jedesmal . . (räuspern) . . (leise) und das ich mir gewisse  
540 sachen über(')LEge oder irgend + ja(.) oder vielleicht als frau  
541 hab ich ja auch mal mir mehr dis(')tanz genommen bei heiklen  
542 (.)the(')MA (wischt mit der hand über den tisch) also . . im  
543 SITzen

544 I mhm

545 E in der beGEGnung . . DA mir auch raum geschaffen (.)so (4s)  
546 mein ziel war IMMER mich gu:t zu fühlen(.) . . also ... einfach  
547 so: dass es mir wohl ist . . weil sonst kann ich nicht arbeiten  
548 (3s) also ich glaub weit:gehend war das auch der fall

549 I mhm

550 E aber ich musste MEHR oder weniger dafür tu:n (2s) eben mit  
551 so maßnahmen die ich jetzt gesagt hab

552 I mhm mhm . . aber das sind schon so PRINzipielle maßnahmen  
553 die du dann ... also das ist nichts was du jetzt SPEzifisch für  
554 einem klienten der vor dir ist tust sondern das ist einfach . . das  
555 hast du verinnerLICHT das mit der kleidung das mit dem  
556 schutz mit dem . . ABgrenzen

557 E (hohe Stimme) ja ich denke SCHON das ist verinner(')licht ich  
558 I mhm

559 E tus . . wahrscheinlich ganz automa(')tisch + abeR ähm . . ich  
560 tus vor allem eben bei ich habs vor allem jetzt auch bei diesem  
561 mann getan(.) oder ich ich mach das nicht bei ALlen (-  
562 )gleich

563 I mhm

564 E ähm (4s) ja

565 I und kannst du (h)erzählen was was dich bei DIESEM mann  
566 gerade dazu gebracht hat dass DA speziell oder oder du hast es  
567 glaube ich speziell genannt (2s) was dich DA speziell dazu  
568 bewegt hat (?)

569 E (4s) also ICH GLAUbe jetzt be speziell so bewegt hat mich(.)  
570 einerseits wie soll ich sagen (?) wie so zwei sachen einerseits  
571 das nonverbaLE das er ausgesandt hat das nonverbale  
572 dominanTE(') andernseit je mehr ich da wusste über . . über so  
573 ähm (2s) familiengeschichte (h)beziehungs:ERLEBnisse ähm  
574 ... das wissen . . ähm . . das das ein MANN ist der ähm  
575 prinzipiell gegenüber frau:en ähm . . sehr (')kri(')tisch ist und  
576 eigentlich auch ähm (2s) wie soll ich sagen (?) ähm (2s) den  
577 vertrauen den frauen(.)also von OFTmals von frauen  
578 entTÄUSCHT wurde(.) und sehr viel aggression auch hat  
579 gegenüber von FRAUen weil er immer wieder also MEHRfach  
580 verlassen wur(')de ... und ich wusste einfach äh das ist ganz  
581 wichtig dass ich DA ähm (2s) nicht einen ... wie soll ich sagen  
582 (?) (3s) ich wusste ich KANN und WERde bestimmt zu einer  
583 (-)projekTIONsfläche also ähm ... ACHtung(.) also . . ja(.)  
584 weil das ist NICHT ein mann der ein positives frauen(')bild  
585 haTTe ... und . . eben (leise) ich denke das macht dann  
586 automatisch auch etwas mit mir

587 I mhm

588 E in der begegnung in bezug auf nähe distanz in der art und  
589 weise wie ich mich gebe + . . voilà (..)

590 I mhm

591 E aber ich denke schon es läuft ... jetzt wird es mir beWUSST  
592 also wie soll ich sagen (?) (3s) ich versuch ja jetzt aus der  
593 meTAebene da nochmal ähm diesen proZESS . . mir zu  
594 verGEGENwärtigen ... ähm (2s) (leise) ich denke eben  
595 eigentlich läuft das ganz automatisch + ... NACHdem . . ich  
596 gewisse sachen wahrNEHM



597 I mhm

598 E in der begegnung und dann auch gewisse sachen GANZ  
599 KLAR wei:ß (leise) dass ich mich entsprechend anpasse

600 I mhm

601 E oder das das eine veränderung zur folge hat in der begegnung

602 I mhm

603 E oder in der beZIEHUNGSgestaltung +

604 I mhm (2s) (zunge schnalzen) ähm du hast schon . .  
605 wischendurch mal anklingen lassen dass das etwas ist also das  
606 in dieser beziehung zu diesem mann etwas vorkam was auch in  
607 anderen beziehungen so ähnlich verlaufen ist oder ähnlich . . ja  
608 dass ähnliche gefühle da waren ähm wie würdest du ...  
609 (schnell) also was würdest du sagen was war in dieser  
610 beziehung zu diesem mann + TYpisch oder auch Eben NICHT  
611 TYpisch zu . . im vergleich zu anderen ... beziehungen mit  
612 männern (?)

613 E (leise) was war ty:pisch (?) + (2s) also ich denke TYpisch ist  
614 war ... dass es ... IMmer so eine phase eine testphase gibt  
615 (leise) ich glaube das ist einfach so + . . ÄHM (9s) und dann  
616 sonst das TYpische gegenüber ANderen män:ner also im  
617 vergleich zu anderen män:nern (2s) ja ich denke äh schon viele  
618 männer ähm ... sehen so in der . . sozialarbeiterin die (3s)  
619 wohlwollende (2s) freundliche (3s) stets ... ähm (3s) ja ... zur  
620 (laut) Hilfe äh Eilende DA seiende (')FRAU haha

621 I mhm (lachend)

622 I irgendwie so ETwas + ähm ... genau(.) es ist ... und dann ähm  
623 ... wenn man ... im verhalten ja wenn man nicht unbedingt  
624 immer nur DEM entspricht dann ähm (3s) sind die männer oft  
625 ver(')blüfft oder (?) . . ja ich denke sie haben auch bilder  
626 vorstellungen wie frau zu (')sein HAT (3s) aber ich weiss nicht

627 ob man es so verallgemeinern kann aber (laut) ich glaube es ist  
628 so ja + (leise) war oft so . . so die erwartung der (2s) eben so  
629 WOHLwollenden +

630 I mhm mhm mhm gibt es was was UNTYPisch war an dieser . .  
631 speziellen beziehung (?) (4s) also Untypisch in  
632 { Anführungszeichen  
633 E { mhm nicht spezifisch mann mann meinst du oder (?)

634 I äh nein ich mein im ... auch wieder im vergleich zu anderen . .  
635 also das etwas . . beSONders . . war . . etwas anders war als in  
636 anderen beziehungen . . zu anderen (leise) männlichen  
637 klienten +

638 E (12s) ja was war anders . . schwierig zu sagen (15s) das könnte  
639 { ich jetzt SO nicht einfach beantworten  
640 I { { vielleicht gibts auch gar nichts  
641 E { { mhm JA  
642 I { { mhm (3s) ähm ...

643 du hast vorhin schon ähm . . berichtet was . . was der . .  
644 MANN in der beziehung was was sein beitrage war also das  
645 seine veränderungen ja auch beiträge für die beziehungen  
646 geleistet hat ähm kannst du vielleicht nochmal erzählen was . .  
647 SPEziell in dieser beziehung der beitrage des MANNes war also  
648 der beitrage des männlichen klienten in dieser BEziehung also  
649 was hat ER auch von SICH (2s) für die beziehungsgestaltung  
650 beigetragen (?)

651 E ich (')denke (')schon das ist die offen(')heit

652 I mhm

653 E (ruhige Aussprache)(')ganz ähm mhm sich (')zeigen können  
654 über sich (')sprechen . . ähm . . eben(.) sich verletzlich  
655 { (')zeigen GEühle (')zeigen all das mhm +

656 I [ mhm mhm

657 E und DA auch ähm (3s) eine andere FACETte des des  
658 MANNseins (')ZEIgen(.

659 I mhm

660 E nicht nur der starke dominante so dass er oft ja auch so (...)  
661 ähm ... so ein trugbild hm (?) ähm ... sondern eben ich denke  
662 so mehr ... ähm (')ja (')so sich (ruhige Aussprache)  
663 authen(')tischer (')zeigen . . ähm bedingt eben durch ... durch  
664 auch sich verletzlich zeigen können ... dinge preisgeben ... die  
665 nicht ähm ... nur vom gewinn: ausgehen + ja

666 I [ mhm

667 E übers SCHEIttern sprechen können und und also also ja  
668 scheitern ja was das

669 I mhm

670 E [ ja du weisst was ich meine

671 I [ mhm ja

672 E ich denke das mhm

673 I mhm (4s) ja das wär so: das was ICH speziell zu diesem fall  
674 noch wissen wollte von dir gibts noch was was du jetzt noch . .  
675 zu diesem . . zu dieser beziehung sagen willst was du . . was  
676 dir jetzt noch im kopf ist oder was noch was du noch dazu  
677 sagen möchtest (?)

678 E (21s) (leise) was soll ich sagen (?) + also vielleicht dass . .  
679 huMOR ähm ... oder ähm auch das (4s) intereSSE für ähm ...  
680 (schnell) also dieser mann stammt ja aus einer anderen  
681 kultUR aus einem anderen kultURkreis + und ich denke dass  
682 ähm intereSSE meinerseits an diesem ANderen also was ihn da  
683 auch extrem auch und natürlich zum exPERTEN machTE ähm  
684 . . darüber zu berichten etwas mir zu ZEIGen . . oder in

685 erfahrung zu bringen worüber ich eigentlich nichts weiß (4s)  
686 das erwies sich oder ja als extrem beziehungsFÖRdernd

687 I mhm

688 E { ähm . . wenn ja (3s) und dem auch raum zu geben

689 I { mhm

690 E { äh ... ich glaub das ist oder war wichtig mhm (schmunzeln)

691 I { mhm (5s) gut dann ähm wie:

692 wie ist das jetzt mit dir und äh möchtest du jetzt eine pause

693 machen oder möchtest du ähm ja ... möchtest du den . . fall das

694 fallbeispiel der frau gleich anSCHLIEßen

695 E { ich möchte . . schnell einen moment pause machen

696 I { mhm

697 E damit ich mir überLEgen kann WEN ich überhaupt über wen

698 ich berichten möchte über welche FRAU he (?) wenn das so

699 für dich ok ist fünf minuten und dann

700 I gut

701 PAUSE (E verlässt den Raum, I lüftet den Raum, E kommt nach

702 wenigen Minuten wieder rein und erklärt, dass sie bereit sei

703 fortzufahren, mit einem Beziehungsverlauf mit einer Frau)

704 I so möchtest du dass ich die eingangsfrage nochmal

705 E { gerne ja mhm ja mhm

706 I { formuliere nochmal stelle

707 also ich würde dich bitten dass du aus . . DEINER perspektive

708 ähm die beziehung zu einer frau . . ähm erzählst ähm wie sich

709 das entwickelt hat wie das eine zum anderen gekommen ist

710 was du dabei . . gedacht hast gefühlt hast und wie du in der

711 beziehung gehandelt hast

712 E mhm ok (räuspern) so berichte ich auch äh aus der beziehung  
713 zu einer frau die sich über vier monate hm (2s) ähm (-  
714 )erstreckt HAT (räuspern) (laut)vielleicht die erste  
715 beGEGnung + . . ähm war so ähm (1s) denke ich noch  
716 (')besonders ähm hat dann auch die beziehung irgendwie  
717 geprägt . . beim ersten (.)termi:n ähm (leise) a genau nein nein  
718 nein das war anders + mhm diese frau die hatte eigentlich sehr  
719 große angst vor also . . ähm . . nein ich muss anders beginnen  
720 (räuspern) doch ähm diese frau musste sich verABschieden  
721 von einer anderen (.)therapeutin sozialarbeiterin und (schnell)  
722 das ist ihr sehr schwer (-)gefallen + . . ähm sie hat sich  
723 eigentlich (2s) sehr lange dagegen gewehrt und ähm also gegen  
724 gewehrt wollte eigentlich gar kein keine beRAtung mehr weil  
725 das einfach ähm einen (,) beZIEhungswechsel implizierte und  
726 dann hat sie sich doch entschieden das zu tun (2s) sie hat dann  
727 ... äh einen ... (zögernd) tag + bevor wir das gespräch  
728 vereinbart . . hatten für den für den ERSTkontakt . . war sie auf  
729 dem fluR und äh hat dann ähm hat war da auf der suche nach  
730 meinem namen weil sie hatte meinen namen und so hatte aber  
731 kein (')gesicht und sie wollte einfach im hinblick auf das  
732 gespräch wollte sie wissen wo ist das BÜro und vielleicht . .  
733 sie wollte auch noch vielleicht wissen ja ähm (leise) vielleicht  
734 sehe ich ja die frau oder was hm

735 I mhm

736 E das war ihre vorbeREitung und dies dieses unbehagen ihre  
737 angst gegenüber diesem ersten gespräch zu nehmen . . per  
738 zufall habe ich sie dann auf dem flur (lachend) tatsächlich  
739 getroffen + und sie gefragt was sie hier mache und dann hat sie  
740 mir alles erklärt und voilà ich ha:b dann mir einen moment zeit  
741 genommen sie in mein büro gebeten und äh . . sie wie wie . .  
742 ein bisschen . . ja auf das erste gespräch für den morgigen tag  
743 (.)vorbereitet und ich glaub das war ganz wichtig so dieser  
744 TEIL ähm (4s) ich GLAUB das hat ihr geholfen tatsächlich

745 mich zu sehen diese beGnung . . ähm . . diese kurze  
746 beGnung und ähm sie hat es dann auch so erwähnt beim  
747 erst beim wirklich offiziellen gespräch das sie äh jetzt keine  
748 angst mehr hatte und sie jetzt ähm . . beziehungswechsel  
749 machen könne & von a:nfang a:n war Eigentlich ... wie soll ich  
750 sagen (?) (2s) also die frau war sehr offen ... ähm (4s) (leise)  
751 sie war in einer schwierigen situation ähm und hat dann  
752 wirklich von anfang (schnell) also hatte großen leidensdruck +  
753 + denke (')ich (3s) was gemacht hat dass sie von anfang an  
754 wirklich viel erzählt (')hat oder offen berichtet (')hat (2s) was  
755 für mich (3s) ähm wie soll ich sagen (?) mir war (2s) ich spürte  
756 ich konnte mich sofort eigentlich gut einstimmen auf SIE ähm  
757 ich denke meine aufgabe war so in der beziehungsgestaltung  
758 ähm zu strukturieren zu begrenzen ähm (4s) und ähm ... ja  
759 vieles auch das kam wirklich entgegen zu nehmen und äh dann  
760 daraus wirklich gemeinsam wie die ziele zu definieren (2s)  
761 aber ich glaube ICH so vom als FACHfrau musste mich nicht  
762 innerlich irgendwie speziell vorbereiten oder massnahmen  
763 treffen oder hm sondern ich konnte mal einfach ähm offen sein  
764 auch ... also abwarten ähm . . für das was kommt von ihr (.)her  
765 ... ähm ich denke die beziehung hat sich ja ich würde auch hier  
766 von PHAsen (')sprechen es war SICHer am Anfang auch ein  
767 ganz wichtig die beziehung aufzubauen ähm (2s) einander  
768 kennen zu lernen ähm (6s) wie soll ich sagen (?) und (3s) ich  
769 hab noch das gefühl ich wurde nicht geTESTet . . äh sondern  
770 ähm ich hatte das gefühl diese FRAU äh war für sie war es  
771 wichtig und sie hat es auch gesagt dass sie (...) frau über ihre  
772 geschichte sprechen könne oder über ihre ihre themen dass sie  
773 ähm . . und das ist vielleicht das spezielle auch sie war opfer ..  
774 äh ... also sie (')ja ... hatte ähm (räuspern) schwierige  
775 erfahrungen gemacht mit männern und von dem her hatte sie  
776 wie ähm . . ja ... (schnell) vielleicht auch eine eine gewisse  
777 hoffnung ah da ist eine frau die versteht mich oder ich weiß es  
778 nicht + Aber (.)jedenfalls ähm (4s) war das eigentlich von der

779 enerGIE her von der beGEGnung her NIE ein problem ähm im  
 780 umgang mit (.)ihr ... eben ich hab von PHAsen gesprochen . .  
 781 therapieAUF also wie soll ich sagen (?) beziehungsAUFbau . .  
 782 vertrauen schaffen sich gegenseitig KENnen (-)lernen ich  
 783 denke DARin waren meine aufgaben mit DIEser FRAU die da  
 784 so OFfen (,) war . . eben auch wirklich . . zu schauen ja WAS  
 785 ist (,) prioritär . . WAS ist (,) ziel WAS ist möglich also eben  
 786 im sinne von strukturieren ... ähm . . begrenzen und in DIEsem  
 787 (2s) und dann ähm (3s) denke ich schon hat sich beziehung  
 788 insofern verändert im verlaufe der ZEIT dass ... ähm (4s) das  
 789 vielleicht auch DA wirklich so die . . die (')inTENSiTÄT die  
 790 TIE:fe der gesprächsINhalte sich verändert hat oder durch das  
 791 gegenseitige kennen BESSer kennen lernen eben auch möglich  
 792 war ähm . . kritische rückmeldungen zu geben zu spiegeln . .  
 793 ähm ... oder umgekehrt auch . . ähm natürlich durch durch die  
 794 längere ZEIT ähm hatte sich auch gesundheitlich etwas  
 795 verändert und ähm . . ja (2s) waren irgendwie auch die  
 796 gespräche ANders (,)geprägt . . ähm (11s) ich glaube ähm (2s)  
 797 (schnell) ich kann nicht sagen mein problem +aber ähm (leise)  
 798 soll ich das jetzt sagen (?) + ich hab irgendwie gemerkt so das  
 799 ähm dass ich ganz . . dass ich AUFpassen mu:ss . . weil diese  
 800 FRAU so offen ist so viel beRIChtet ähm ... das ganze LEben  
 801 (-)ausBREItet . . äh . . das ist dann JA auch mit erWARTungen  
 802 verbunden  
 803 I mhm  
 804 E und ähm (2s) eben auch mir wars dann GANZ wichtig weil  
 805 diese FRAU auch schon so viele ENTtÄUshungen erlebt  
 806 hatte einfach klar zu machen von (-)Anfang an . . ähm was  
 807 möglich (')ist von meiner ROLle (-)her (2s) um sie nicht  
 808 wieder zu entTÄUshen und ähm (schnell) ich hab dann auch  
 809 gemerkt das ist auch eine form von abgrenZUNG + ähm was . .  
 810 viel subtiler und anders als in der beegnung mit (-)MÄNnern  
 811 aber einfach . . ähm (2s) es ist zwar wirklich vom vom ...

812 dialogischen von den gesprächsthemen her von der  
813 beratungssituation her ... war das wirklich . . eigentlich für  
814 mich immer sehr (-)ANgenehm im sinne von ich hatte das  
815 gefühl JA da ist (-)JEmand äh die begegnet mir offen die will  
816 etwas oder das ist wie so klar aber eben . . ähm trotzDEM so  
817 das gefühl oder wusste ich es ist GANZ wichtig auch MEIne  
818 GRENzen in bezug auf die möglichkeiten ganz klar  
819 KUNDzutun und das hatte ja dann auch . . auswirkungen auf  
820 die beziehung äh im sinne von ähm (')ja muss schon wenn ich  
821 (2s) die zeitliche begrenzung immer wieder durchsetzen  
822 musste (schnell) dreiviertel stunde eine stunde und dann + ähm  
823 das das eben (3s) ja nicht als ZURÜCKweisung ERlebt (-)wird  
824 sondern das da wirklich KLAR zu (.)MACHen von anfang an .  
825 . ähm eigentlich auch eine art strukturelle (')klarheit  
826 (.)schaffen . . wo sich die beziehung drin dann ähm ... wo die  
827 beziehung drin passiert aber diese vorgänge die klarheit ähm  
828 (3s) ermöglicht ja einerseits die offenheit während des  
829 gespräches aber gab auch irgendwie vielleicht eine gewisse ...  
830 hmm wie soll ich das sagen (?) WAR wichtig um um eben da  
831 wie die erWARTungen nicht äh die (')erwartungen zu (-  
832 )definieren (schnell) irgendwie sowas + (3s) ja ich glaube . .  
833 oder eben auch so dass . . ähm JA (2s) ähm wenn man (3s) ich  
834 hatte das gefühl ja diese FRAU die (')erzählt (-)offen (-)viel  
835 hat (')verTRAUen und DA auch klar zu machen es ist eine  
836 ZEITlich beGRENZte . . beGLEItung ... ähm war wichtig (3s)  
837 ich hatte die erfahrung gemacht ähm ... dass sie da immer  
838 wieder auch . . versuchTE ähm über diese GRENZzen zu  
839 (.)gehen (2s) sei es eben dass sie mehrere gespräche . .  
840 verLANGte oder einfach dass sie . . wie ähm (3s) eine ART  
841 (schnell) ich kann nicht sagen (-)abhängigkeit aber + dass sie  
842 ähm (4s) JA verSUCHte einfach äh (6s) ja . . (schnell) mich  
843 überall und immer wie mehr (.)einzubinden +

844 I mhm



845 E mhm . . und DEShalb war es wichtig diese . . IMmer WIEder  
846 definierTE struktuRELLE zeit der beRAtung

847 I mhm

848 E ähm (2s) ICH finde es war eine sehr inTENSive (-  
849 )beRA:tungszeit (-)insgesamt . . ähm (2s) weil  
850 einfach ähm . . ja ... diese frau sehr viel (,) eigentlich ... ZEIGte  
851 von si:ch und sehr viel wollTE ... und ähm ... ICH (')dadurch  
852 auch sehr gefordert war (3s) auch äh (4s) es war mir auch  
853 wichtig schon . . ziemlich BALD also diese diese (schnell)  
854 abschlussPHase zu definieren und entsprechend einzuläuten +  
855 so weil ich merkte dass ... dass es wichtig ist dass die FRAU  
856 sich wie lösen (-)konnte und das habe ich wirklich gemacht  
857 durch das ähm ... (')ja vor allem auf der (-) strukturellen ebene  
858 also und und IMmer wieder es auch beWUSST machen ähm  
859 was ist ZIEL was hat priorität äh ja (5s) aber ich DENke schon  
860 DA ... eben als FRAU ihr als frau zu begegnen hat einfach  
861 vieles ... GANZ viel (')einfacher (-)gemacht weil es war  
862 KLAR . . in MANchen sachen wovon sie (-)sprach ... und ähm  
863 ... gleichzeitig war irgendwie auch klar . . (')ja gut ich ich bin  
864 frau ich verstehe dadurch vieles aber trotzDEM . . gibt es ...  
865 WIE eine (')disTANZ ich bin professionelle ich bin nicht  
866 freundin ich bin nicht mutter ich bin nicht schwester voilà ...  
867 ähm (2s) und das (3s) FIND ich FAND ich DA auch so eine (-  
868 )gradwanderung ähm ja genau in dieser rolle zu sein und zu  
869 BLEIben

870 I mhm

871 E und da nicht ähm (4s) (-)ja nicht zur freundin zu werden weil  
872 man wird oder nicht zur verbündeten weil man wird JA ähm  
873 ... in vielem auch so eine so eine art geheimnisträgerin das ist  
874 I mhm

875 E ja ... ich denke FRAU zu sein oder eben jetzt bei dieser in  
 876 diesem (.)fall das war sehr viel einFACHER (schnell) also sehr  
 877 viel einfacher + (leise) ähm für die beratung weil ähm einfach  
 878 vieles ganz irgendwie wie klar war und auch von der +  
 879 enerGIE HER . . ähm (3s) von der athmosPHÄre . . war  
 880 eigentlich wie eine ANDere (-)ART von . . von bewegung  
 881 MEINERseits (-)gefragt um (2s) eben klarsein in der  
 882 (')struktur denke ich . . es war hilfreich um diese ... dieses  
 883 vieLE in irgendwie in eine form zu bringen ... ja so  
 884 (schmunzeln)

885 I mhm ähm ... kannst du vielleicht ... einfach ähm den den  
 886 groben verlauf den den bogen ... um den bogen zu spannen  
 887 quasi . . du hast berichtet von der von dem beginn der  
 888 beziehung dass es da ne spezielle situation gab

889 E mhm

890 I das sie sich auch drauf vorbereitet hat auf die erste begegnung  
 891 und das sich das im laufe zu einer ... ja zu einer beziehung  
 892 entwickelt hat die AUCH durch abgrenzung gekennzeichnet  
 893 war auf einer anderen ebene wie war das am ende der  
 894 beziehung wie ist wie ist das ende der beziehung verlaufen (?)

895 E (räuspern) (leise) ja wie ist das ende verlaufen (?) genau ... ich  
 896 überleg jetzt grad hm + (')ja . . das ende ist (2s) glaub ich ja ja  
 897 ... also ich hab dann gemerkt äh die frau hat SICH also es gab  
 898 wie schon so gesagt ja auch so einen proZESS von großer  
 899 ÖFFnung von beGINN weg von tiefe so in der MITte und  
 900 DANN das ende war eher so (-)eine . . ein sich wieder zurück  
 901 nehmen aber vor allem von MEHR von der frau (.)her von der  
 902 klientin her ähm (3s) ich DENke ab dem moment wo KLAR  
 903 war dass äh . . das die beZIEhung (')wirklich zeitlich begrenzt  
 904 (')ist und dass die begrenzung ABsehbar war . . ähm hat sich  
 905 ...(schnell) hat sie sich innerlich wie zurück genommen habe  
 906 ich das gefühl + also da ist etwas von dieser TIEfe ähm . .

907 wurde weniger und ich glaube sie hat . . sich selber distanzierT  
 908 ... ähm (3s) es WAR ni:cht ähm ... die intensiTÄT ist nicht (-  
 909 )geblieben nach DEM (2s) also die . . diese TIEfe hat sich  
 910 verändert . . ähm (3s) von IHR her auch hab ich das gefühl  
 911 nachdem die eben die zeitliche . . begrenzung klar war also wo  
 912 es absehbar wur:de wie lange die beziehung noch zu mir noch  
 913 möglich (.)war ... gabs so wie eine (.)distanz  
  
 914 I mhm  
  
 915 E das hats mir (')einfacher (')gemacht (schnell) es gab keine  
 916 geschenke irgendwas + SEHR viel (.)WERTschätzung oder  
 917 eben . . DOCH sie hat immer gesagt JA hm sie bedau also  
 918 einfach ... wie soll ich sagen (?) ähm (3s) verBAL ähm . .  
 919 bedauern geÄÜßert aber emotioNAL . . hatte ich das geFÜHL  
 920 . . ähm dass sie sich zurück genahm zurück nahm . . (Stimme  
 921 in der Schweben) eigentlich . . vielleicht sich dadurch auch  
 922 (')SCHÜTZte eigentlich WEIse wenn ich mir das so  
 923 (.)überLEge + (2s) ähm (4s) der ABSchied war dann ähm (3s)  
 924 durch DAS das lange (-)vorbereitungZEIT war und so klar war  
 925 ähm wars wirklich einfach HERZlich und (')klar . . äh (4s)  
 926 aber ich denke Emotional ... hatte sich etwas veränderT . . ab  
 927 dem moment wo die ZEITliche begrenzung absehbar war ...  
 928 mhm (4s) da gibt es wirklich noch unterschiede jetzt wenn ichs  
 929 vergleiche mit dem mann (schnell) aber das gell ist ja jetzt  
 930 nicht das thema ok +  
  
 931 I mhm ähm wie hast du diese veränderungen ... woran hast du  
 932 die veränderungen wahr genommen (?)  
  
 933 E wie oder wann (?)  
  
 934 I [ woran  
 935 E [ [ aha woran ja ja ja  
 936 I [ also woran hast du erKANNT dass es jetzt eine  
 937 [ veränderung gibt

938 E { ja (räuspern) (10s) ich denke (.)schon es hat mit der  
 939 mit der ... ähm (3s) vielleicht kann man sagen JA die (-  
 940 )therapiethe also die (-)gesprächsthemen .. waren vielleicht ..  
 941 oder wurden (')oberFLÄCHlicher ähm (8s) äh ja tieFE .. sie  
 942 zeigte sich (2s) (leise) ich kann nicht sagen + .. sie zeigte sich  
 943 .. perSÖNlich (-)bis am (.)schluss aber ich denke die die  
 944 tief:gründigkeit oder die emotionaliTÄT .. äh verÄNderte sich  
 945 ich denke es ja (4s) (leise) wurde vielleicht wirklich mehr ähm  
 946 sachlicher so .. hm +  
 947 I { mhm  
 948 E (6s) aber IMmernoch (3s) ich hatte vom anfang beginn weg bis  
 949 zu ENde . . das gefühl mit dieser frau in (-)konTAKT zu (.)sein  
 950 . . äh auch emotional aber (2s) (')ja (3s) ich DENke ähm (2s)  
 951 sie hat sich dann auch auf: (2s) (schnell) wie soll ich sagen (?)  
 952 + eine art (')wie NEU ausgeRIChtet dann hat sich dann . .  
 953 auch im außen . . zu orientieren begonnen  
 954 I { mhm  
 955 E (3s) ähm . . unD (2s) hat sich dann mit anderen THEMEn (-  
 956 )beSCHAFtigt (.)auch im (.)außen und ich denke das . . man  
 957 kann sagen (,) vielleicht war das auch eine art (.)ablenkung  
 958 oder (?) . . aber gleichzeitig eine möglichkeit um um äh . . die  
 959 beziehung zu (.)beenden also vorINformiert und (3s) oder  
 960 vielleicht nicht enttäuscht zu werden weil das (.)ja (2s) aber  
 961 eben ich denke es gab einfach in der beRAtung . . dann wie (,)  
 962 wie einen richtungswechsel . . eben dass sie sich dann (,) NEU  
 963 orientierte und an NEUen beziehungen die dann wieder von  
 964 dauer sein KONNten aber eher im außEN  
 965 I mhm  
 966 E (räuspern) mit der beRUFlichen ACHse und . . (,)familie und  
 967 so weiter mhm es gab eigentlich eine (,)verLAgerung . . der  
 968 (,)beziehung mhm

969 I mhm (3s) ähm du hast vorhin gesagt, dass es eine gewisse  
 970 KLARheit gab zwischen dir und der frau dass also bestimmte  
 971 themen wie wie nicht . . ja nicht ausgesprochen werden  
 972 MUSSten . . und du trotzdem verSTANden hast ... hab ich das  
 973 richtig verstanden (?)  
 974 E mhm  
 975 I zu erstmal die frage und dann die frage . . woran . . hast du das  
 976 . . gemerkt hast du da ein beispiel wo du sagst so das (,) das  
 977 war EIN moment indem ich das gemerkt hab  
 978 E mhm mhm (11s) ja ich weiß nicht also SIE (räuspern) eben ich  
 979 hab zu beginn gesagt das war eine beRAtung .. einer FRAU  
 980 ähm (leise) die gewalt erfahren hat durch (-)MÄNner + ähm . .  
 981 ich weiß NICHT aber äh sie hat DA ähm (')beRIChtet sehr  
 982 perSÖNlich von einer situation . . und ähm (4s) ja wie soll ich  
 983 sagen (?) ähm es GING überhaupt nicht DARUM . . oder ich  
 984 versuche mich nicht zu identifiZIERen mit den kliENten und  
 985 ihren ähm ... ihren THEmen . . da ich ja sonst meine  
 986 handlungsfähigkeit verl:iere oder verlo verlo ... aber ich denke  
 987 eben sie hat mir da eine GANZ intime situation ähm darüber  
 988 beRIChtet . . ähm wo sie als (laut) FRAU betroffen war + äh  
 989 (schnell) von gewalt + und ähm (2s) ich weiß nicht eben du  
 990 hast gefragt ja woran erkenne ich oder hm (?) (3s) (leise) das  
 991 ist ganz schwierig ähm jetzt zu sagen was es ist oder ähm +  
 992 (3s) aber ich DENke einfach ähm (3s) (leise/vorsichtig/Stimme  
 993 in der Schweben) wenn es um den bereich sexualität geht dann  
 994 ist vieles KLAR als FRAU kann ich mir gewisse dinge  
 995 vorstellen ähm (3s) ja die kann ich mir einfach das war so klar  
 996 + ähm . . wo ich denke ja (2s) das machte es mir EINFacher  
 997 oder (?) also wie soll ich sagen (?) oder vielleicht auch hier . .  
 998 also (5s) oder auch ähm ja . . so vom ähm (5s) sie hatte auch  
 999 eine (2s) (leise) ich weiß nicht ob das typisch ist (?) (4s) ah  
 1000 geNAU so Ihre ähm (4s) Ihre beruflichE oder sagen wir mal so  
 1001 . . ähm ... ihre rolle im (.)leben so neuorientierung nach

1002 (')familienzeit (3s) ähm . . da hatte ich auch das gefühl ähm JA  
1003 eigentlich weiß ich ja genau wovon das sie (')spricht da gab es  
1004 wie parallelen ... ich kenn das von verschiedenen anderen  
1005 frauengeschichten die themen die dann zu bestimmten zeiten  
1006 aktuell waren ähm ... diese berufliche neuorientierung aus  
1007 einem bedürfnis auch das nicht nur mit IHR also das wie soll  
1008 ich sagen (?) das sehr typisch ist für viele FRAUEN in dieser  
1009 LEBENSphase oder wo ich das gefühl HATte DA konnte ich  
1010 sehr wohl NACH:vollziehen worum es eigentlich ging weil ich  
1011 eben frau bin weil ich eben vielleicht in JA . . weiß was das  
1012 (')heißt(.)

1013 I mhm

1014 E ich denke es hat viel mit den THEMen zu tu:n . . ähm das die  
1015 beschäftigten die sehr TYpisch oder die frauentyPISCH sind . .  
1016 sei es dass sie zu einer gewissen ähm . . LEbensphase ähm . .  
1017 gehören oder sei es dass sie wirklich zum frausein (2s) gehören

1018 I mhm

1019 E (6s) (ruhige bis monotone Stimme) ich denke schon so der  
1020 bereich sexualITÄT körperlich(')keit ähm (schnell, leise) oder  
1021 körperliche verÄNderungen in bestimmten lebensphasen das  
1022 ist schon sehr ähm + (3s) ja(') das schafft einfach NÄhe und  
1023 das ist DANN eben äh (2s) da ists einfa:cher wenn MAN das  
1024 gleiche geschlecht hat +

1025 I mhm also einfacher heißt für dich in dem momemt wirklich . .  
1026 einfach im einfacher im vergleich zu . . ähm der beziehung mit

1027 { einem MÄNNlichen klienten

1028 E { { zum beispiel genau

1029 I { { mhm mhm

1030 E { { aja mhm genau weil die die

1031 { { genderbrille die spielt eine rolle

1032 I [ mhm mhm

1033 mhm ja du hast schon angesprochen typisch nicht typisch gibt

1034 es noch was wo du sagen würdest so das . . das war in dieser

1035 beziehung zu dieser frau TYpisch oder eben auch NICHT

1036 TYpisch was das was die beziehung besonders gemacht hat zu

1037 dieser frau

1038 E (räuspern) (3s) also ich würde sagen diese offenheit ist nicht

1039 einfach typisch FRAU(.)

1040 I mhm

1041 E das kann man so nicht Sagen ich habe die versch a( )ja ... ähm

1042 (2s) ja(.) das ist nicht einfach SO ... ähm . . es ist nicht einfach

1043 eine . . eine maxime FRAU in der beziehung mit FRAU im

1044 beratungsgespräch heißt ich bin offen hm . . für . . bestimmt

1045 [ nicht aber bei dieser frau wars so

1046 I [ mhm mhm mhm

1047 E aber äh es kann auch das gegen es könnte gerade das Gegenteil

1048 sein . . eben WEIL FRAU muss ich KÄmpfen oder was auch

1049 immer mhm oder will ich mich nicht zeigen oder ist . . sie . .

1050 [ dieberaterin rivalin oder was auch immer(.)

1051 I [ mhm mhm

1052 E [ mhm mhm (4s) also in SOfern

1053 war ihre offenheit nicht typisch

1054 I mhm

1055 E ( 15s) (-)JA . . (leise) was war NOCH typisch nicht typisch (7s)

1056 [ ja ich glaub das wärs + mhm

1057 I [ mhm mhm ähm dann wäre für mich wieder die

1058 frage was wie DU DICH in dieser beziehung als FRAU gefühlt

1059 [ hast als ja als weibliches gegenüber

1060 E { mhm (5s) ich habe mich eigentlich  
 1061 weitgehend GUT ge(')fühlt oder auch DA wieder ähm  
 1062 (räuspern) ähm (3s) so geSCHAUT dass es mi:r gut geht (,) ich  
 1063 denke es gab einfach ähm (2s) auch DA denke MU:SSte ich  
 1064 mich (')schützen(.) ähm (4s) me:hr im sinne von (leise) also  
 1065 schützen nein das finde ich so + ähm (2s) ja das war auch eine  
 1066 sehr (-)traumatische lebensgeschichte(') und ähm (2s) (')ja da  
 1067 eine gewisse distanz zu wahren(.) . . denke ich das war auch  
 1068 SEHR wichtig und eben auch . . ähm ... meine rolle zu klären  
 1069 in bezu:g auf dieses traUMAtische ich ähm (4s) und die  
 1070 erwartungen zu klä:ren(.) ähm ... im sinne von . . ja ich glaub  
 1071 das war GANZ wichtig . . das hat mir äh . . das hat mir auch  
 1072 geholfen (-)disTANZ zu (')nehmen äh weil man kann . . ja  
 1073 einfach (2s) solche ähm ... solche sachen nicht in . . die ... ein  
 1074 leben lang oder die über über SO viele JAHre gewirkt haben  
 1075 ähm innerhalb von kurzer zeit einfach LÖsen oder HEllen oder  
 1076 was auch immer (leise) sondern das äh braucht sehr sehr viel  
 1077 zeit(.) + und EBEN . . das war für mich wichtig mich da auch  
 1078 gegenüber zu distanzieren ... ja mhm  
 1079 I { mhm mhm mhm ähm was denkst  
 1080 du war in dieser beziehung ... ähm der beitrug der frau zur  
 1081 beziehung (?) was hat sie: . . was war IHR anteil an der  
 1082 beziehung (?)  
 1083 E ich denke IHR ANteil war sicher auch da die offen(')heit sich  
 1084 persönlich zu (-)zeigen über sich zu sprechen gefühle zu zeigen  
 1085 ähm ... aber auch die fähigkeit zu haben zu reflek(')tieren(.)  
 1086 ähm (2s) ja(.) ich denke das war wichtig ähm (3s) mich (')auch  
 1087 ... zu akzep(')tieren . . ähm (6s) ja ich glaube das wars in etwa  
 1088 I mhm  
 1089 E mhm ja und ZEIT zu haben also(.) zeit . . ja ich denke auch der  
 1090 faktor zeit hat auch eine spielt auch eine rolle oder hat auch  
 1091 eine rolle gespielt . . zei:t und äh und begegnungs . .



1092 verschiedene kontexte der begegnung . . der gespräche der  
1093 auseinandersetzung war auch GANZ wichtig für diese . . für  
1094 diese beziehung(.) mhm ja  
1095 I { mhm  
1096 E (2s) ZEIT und und und ZEITstruktur aber auch mit (3s) mit  
1097 definierten (3s) zielen und möglichkeiten  
1098 I mhm (3s) mhm ähm dann so . . JA ... zum abschluss nochmal  
1099 ob du noch was HAST über diesen fall über diese beziehung  
1100 was du jetzt noch . . anmerken möchtest was dir jetzt durch den  
1101 kopf geht oder was für dich aktuell wichtig ist  
1102 E also vielleicht einfach so ähm (4s) die erFAHRung dass es  
1103 wirklich ... wenn wenn die leute wirklich etwas WOLLEN  
1104 DIEse FRAU woLLte wirklich . . verÄNderung entwicklung . .  
1105 war auf der su:che ähm und hat entsprechend investiert ähm  
1106 hat sich entSPRECHend offen auch gezeigt dass das ... ähm  
1107 und hatte die FÄHIGkeit zur selbstrefleXION introspekTION  
1108 { ähm ... dass das (3s) sehr viel (.)EINFacher ist  
1109 I { mhm  
1110 E für die beziehung aber auch für den prozess  
1111 I mhm  
1112 E (leise) wenn dies als voraussetzung überhaupt da ist + und ich  
1113 DENke sie hatte LEIdensdruck ... ähm ... das war auch ein  
1114 moTI:V um überhaupt veränderung ANzustreben ... aber SIE  
1115 hatte auch . . denke ich personale also ja sie hatte auch gewisse  
1116 { RESSourcen ähm  
1117 I { mhm  
1118 E (3s) und das ist äh (2s) SO sehr viel einFACHER  
1119 I mhm

1120 E ja auch eine beziehung zu . . zu ge(')stalten

1121 I mhm also die motivation von innen(.) (?)

1122 E { ja genau geNAU intrinsisch natürlich auch . . der leidensdruck

1123 I { mhm mhm mhm mhm

1124 E das denke ist ja . . auch extrinsisch aber ähm ... (.)ja ich denke

1125 schon

1126 I mhm

1127 E die motivation ist GANZ ein wichtiger aspekt

1128 I mhm

1129 E wirklich woLLEN . . verÄNderung und . . eben auch die

1130 beREITSchaft wirklich zu einer auseinander(')setzung(.)

1131 I mhm

1132 E mhm (4s) genau

1133 I ja . . ähm . . dann würde ich DICH bitten dass du jetzt mal so

1134 ... bilanZIERST . . wenn du jetzt die BEIDen fälle . . die du

1135 gerade beschrieben hast die beiden beZIEhungen die du gerade

1136 beschrieben hast äh . . wenn du die jetzt noch mal

1137 vergegenwärtigst ähm . . inwiefern hast du unterschiede oder

1138 eben auch KEINE unterschiede . . äh in der beziehung

1139 zwischen mann und frau ... festgestellt oder stellst sie fest (?)

1140 E (6s) ähm ich denke SCHON es gibt unterSCHIEde äh ... also

1141 bezogen jetzt auf die beiden . . beispiele oder generell (?)

1142 I { äh du kannst . . sowohl als auch

1143 E { mhm

1144 I { also du kannst dann auch dich vom

1145 E { mhm

1146 I fall entfernen wenn das für dich einfacher oder (?)

1147 E also ich denke JETZT ähm (leise) darf ich das sagen (?) + (7s)

1148 vielleicht ist die KONtrol(')le ähm (3s) die abgren(')zung (2s)

1149 also nein(.) ich muss anders beginnen(.) ... ich denke ähm ob

1150 FRAU oder MANN für den beziehungsauf(')bau braucht es

1151 ZEIT und ähm ... und . . ja das ist . . wirklich so ein proZESS

1152 aber ich denke für mi:ch äh GANZ ein wichtiger unterschied

1153 ist dass die . . ähm (2s) vielleicht das thema von GRENZzen

1154 von nähe dis:TANZ im umgang oder in der begegnung mit

1155 kliENten ähm (3s) sich anders stellt(.) ... ähm . . dieses thema

1156 stellt sich auch bei den frauen aber . . ähm . . ich denke der

1157 aspekt FRAU ähm spielt in der begegnung mit männlichen

1158 klienten immer immer eine roLLe(.) ähm das ist natürlich auch

1159 bei der frau aber aber einfach ANders(.) . . ähm . . und ähm . .

1160 ich denke klarheit klare abgrenZUNG ähm ... aber auch

1161 wirklich ein klares SELBSTverständnis als professio(')NELLE

1162 ähm ... und eine klare deklaration zu beginn ist GANZ wichtig

1163 gegenüber auch also . . den männlichen klienten (3s) (leise)

1164 wie bei den frauen auch + ABER ich denke die

1165 GRENZziehung ist eine andere(.) . . OFTmals bei den männern

1166 wie bei den frauen(.)

1167 I mhm

1168 E (10s) (leise) ja eben (6s) und ähm (5s) was wollte ich jetzt

1169 sagen (?) (4s) kannst du noch einmal die frage stellen +

1170 (lachen)

1171 I (lachen) die fragestellung wäre inwiefern du unterschiede

1172 E aja genau

1173 I oder

1174 eben auch keine

1175 E (lachen)

1176 I unterschiede siehst . . also vielleicht zu dem was du gesagt hast  
 1177 inwie:FERN würdest du das als anders beschreiben dieses  
 1178 ANDERS kannst du das für mich noch ein bisschen greifbar  
 1179 machen (?)

1180 E ähm (5s) anders meine mit KLARere ähm ... abGRENzung(.)  
 1181 äh ich denke das drückt sich AUS ähm ganz körper(')lich

1182 I mhm

1183 E ähm (2s) im AUßen auch in der (')KLEIdung(.) in der  
 1184 be(')GEGnung(.) in der (')STIMme(.) in der (')HAL(.)tung . .  
 1185 ähm (3s) da setze glaube ich einfach gegenüber den  
 1186 männlichen klienten ähm ... schütze ich mich AnderS und eben  
 1187 mit all diesem was ich aufgezählt habe das (,) das setze ich  
 1188 anders ein(.) ähm und TROTZdem ähm versuche ich zu  
 1189 be(')GINN auch . . äh in der beGEGnung möglichst viele  
 1190 sachen über FRAU oder MANN im ersten gespräch einfach zu  
 1191 erfahren(.) dass heißt ähm (2s) ich ähm schaue für MI:CH dass  
 1192 es dass es mir gut GEHT ich schaffe mir einen RAUM wo ich  
 1193 wohl bin (,) und dann ähm . . ähm stelle ich mich auf eine  
 1194 beziehung EIN oder oder die erste begegnung wo ich einfach  
 1195 einfach mal versuche zu erfaSSen was eigentlich ist ... ähm  
 1196 (6s) aber ich glaube eben so der aspekt schutz klarheit . .  
 1197 distanz . . ähm ... (leise schnell) ist einfach anders in der  
 1198 begegnung mit dem mann + aber auch im auch da wieder das .  
 1199 . das definieren meiner rolle und ihm das auch ganz explizit  
 1200 (jemand öffnet die Tür, entschuldigt sich für die Störung und  
 1201 schließt die Tür wieder) ich denke auch es es spielen viel  
 1202 FAKtoren eine (.)roLLe

1203 I mhm

1204 E auch in in der be in der ähm begegnung mit frau oder mann(.)  
 1205 und das ist äh nicht zu unter(')schätzen oder (?)

1206 I mhm mhm

1207 E und ähm (4s) ich glaube (3s) eben beim mann beim  
1208 männlichen klienten ähm ... denke ich immer wieder ist so ähm  
1209 ... der aspekt BERUFSfrau und nicht (-)FRAU ganz klar zu  
1210 trennen GANZ wichtig ähm (4s) (leise) und ganz viele männer  
1211 haben ... das das SELBSTbild der män also das das frauenbild  
1212 der männer spielt einfach immer ganz exTREM in der  
1213 begegnung ähm in der professionellen begegnung auch mit +

1214 I mhm

1215 E (5s) ja ich denke das ist so(.

1216 I mhm

1217 E (10s) und vielleicht eben auch ja(´) so das geTEStet (-)werden  
1218 spielt noch mehr in der äh begegnung mit dem mann äh . . und  
1219 damit MEIne ich getestet werden ähm . . auf die qualiTÄten  
1220 oder kompetenzen der FACHlich(´)keit . . ähm also ich erleb  
1221 das häufig wirklich bei den männern wirklich viel stärker als  
1222 bei den frauen ... ähm . . und wenn . . frau dann zeigt dass sie  
1223 wirklich WEIß wie: dann ähm ist es äh ok

1224 I mhm

1225 E (´)ja (7s) ich müsste jetzt noch darüber nachdenken es käme  
1226 bestimmt noch vieles mehr dazu aber für den MOMENT

1227 I mhm das spontane

1228 E mhm

1229 I ähm ja (3s)

1230 E soll ich licht machen maria (lachen) siehst du denn überhaupt  
1231 (lachen)

1232 I (lachen) danke schön

1233 E ist gut (?)

1234 I mhm ähm du hast jetzt ein paar unterschiede oder auch  
1235 gemeinsamkeiten also du hast ja sowohl als auch erwähnt ähm  
1236 wie . . was ist deine eigene begründung für diese unterschiede  
1237 oder auch . . gemeinsamkeiten in der beziehung zwischen dir  
1238 als FACHfrau und den männlichen beziehungsweise den  
1239 weiblichen klienten (?)

1240 E ich denke VIEles hat sicherlich mit der unterschiedlichen  
1241 sozialisation zu (')tun . . ähm (6s) (-)ja und mit natürlich auch  
1242 äh (2s) den (3s) erfahrungen die (')prägen hm

1243 I mhm

1244 E ähm rollenversSTÄNDnis . . frauenbilder (3s) aber vielleicht  
1245 auch die HALtung gegenüber ähm der sozialarbeiterin . . als  
1246 DIE helfende (leise) ja ich denke das wärs so +

1247 I mhm

1248 E so spontan

1249 I mhm ok ja das wäre so . . der erste teil des interviews gewesen  
1250 gemeinsames lachen

1251 I erstmal danke ich dir ganz doll ich fand das super und ich  
1252 denke das war jetzt auch viel (schmunzeln) und intensiv . .  
1253 jedenfalls kam es mir so vor

1254 E mhm

1255 I ja es würde sich für mich jetzt die frage anschließen ob du . .  
1256 eine pause machen möchtest ob du ÜBERhaupt noch den  
1257 zweiten teil mit den allgemeinen generellen fragen über die  
1258 beziehungsgestaltung ob du den JETZT machen möchtest ob  
1259 du den verschieben möchtest oder wie du das gerade siehst

1260 E also weißt du der abend ist ja nicht meine zeit eigentlich ich  
1261 würde vorschlagen ähm also entweder machen wir einen  
1262 zweiten termin oder ich kanns auch per mail machen

1263 I mhm

1264 E ähm wär mir fast lieber

1265 I mhm

1266 E ja das mache ich gern jetzt im moment noch das ist mir zu viel

1267 I das ist ok das kann ich gut verstehen

1268 E kannst du es verstehen (?)

1269 I ja

1270 E ja wäre mir fast lieber

### 3 autorisiertes Protokoll der Antworten des Leitfadenterviews

1. Beschreibe bitte eine für dich und deine Arbeit typische Beratungssituation, vor allem bezüglich der Beziehung zwischen dir und dem Klienten! –

Klient meldet sich auf der Stelle, hat Fragen zu einem Schreiben der Invalidenversicherung und möchte wissen, was dieses bedeutet und wie er vorzugehen hat. Inhaltliche Fragen / Fragen zum Procedere. Beziehungsebene: Klient ist erst zurückhaltend, jedoch zugewandt, erwartungsvoll (Testet meine Fachkompetenz, Wissen), Vermittlung von Infos auf Sachebene, schaffen mehr Nähe. Informiere über versch. Strategien, gebe Verantwortung, Selbstbestimmung an Klienten zurück – was wieder gewisse Distanz in Beziehung schafft.

Typisch für fast alle Beratungssituationen ist, dass es in der ersten Phase um ein "gegenseitiges Kennenlernen" und Puls fühlen geht, um den Aufbau von Vertrauen. Selbst in der gesetzlichen Sozialarbeit, wo die Klienten "nicht freiwillig kommen" habe ich das so erlebt. Es geht um ein Aushandeln von Zielen, Objekten, in diesem dialogischen Prozess entsteht Beziehung.

2. Was kennzeichnet für dich eine professionelle helfende Beziehung? Welche Eigenschaften muss eine SA-Klient-Beziehung aufweisen, damit du sie als professionell bezeichnest?

professionelle Beziehung zeichnet sich für mich aus durch annehmende, wohlwollende Grundhaltung, Empathie, Interesse am Andern, am Anliegen des Andern, Berufliche Rolle und Auftrag ist klar definiert, (zeitlich, inhaltlich, Mittel, Möglichkeiten und Grenzen, nicht alles wünschbare lässt sich umsetzen!) Es ist eine Beziehung auf Zeit, Ziel orientiert, transparent, definiert.

3. Welche Faktoren haben deiner Meinung nach Einfluss auf eine Beziehung zwischen Sozialarbeiterin und Klient?

**Institution:** Rahmenbedingungen, (stationär, ambulant, gesetzlicher Auftrag, Infrastruktur, Mittel, Angebot, Image)

Infrastruktur: die Rahmenbedingungen des Arbeitsplatzes, Arbeitsortes

- angenehme Raumgestaltung und Atmosphäre für Gespräch schaffen (muss mir, dem Andern wohl sein)
- je nach Situation, ist Gespräch in Natur besser als im Büro
- oder zeichnen besser als sprechen...



- Ressourcen der Stelle nutzen!

**Klientenebene:** Leidensdruck , Genderaspekt, frühere Erfahrungen, Persönliche Ressourcen (Geschichte, Persönlichkeit, kognitiv, Bildung) Veränderungsbereitschaft, Erwartungen, Ressourcen

Genderaspekt: bewusster, reflektierter Umgang in der Beratung

- Rollenverständnis von Mann / Frau (Wissen um eigene Prägungen, Vorbilder, Rollenverhalten)
- Erfahrungen der Klientinnen kennen, würdigen (z.B. Gewalt, Übergriffe)
- Wissen, kennen möglicher Projektionen

Erwartungen der Klientinnen / Klienten, z.B.

- Sozialarbeiterin als Dienerin, die das Unangenehme regelt, sich instrumentalisieren, einspannen lässt ... so eben nicht
- deshalb Erwartungen klären, Zielvereinbarungen als hilfreiches Instrument nutzen, Grenzen und Möglichkeiten klar deklarieren. Klientinnen zur Übernahme von Verantwortung unterstützen.

**Sozialarbeiterin:** Ressourcen, Mittel (zeitlich, finanziell, strukturell, methodisch), Berufserfahrung, Persönlichkeit, Fachkompetenz

Fachkompetenz: die Rolle als Sozialarbeiterin verantwortungsvoll, selbstbewusst, entschieden wahrnehmen (sich Positionieren, gegen Innen/Außen)

- spezifisches, zusammenhängendes Wissen um Rahmenbedingungen und Inhalte der Stelle
- know-how über Mittel und Instrumente Klientinnen / Klienten zu unterstützen, befähigen und zur Selbsthilfe anregen
- Wahl der geeigneten Methoden, des Settings
- Grenzen wahrnehmen (wenn zu viel, zu belastend) entsprechende Unterstützung holen (Supervision, Intervision)

Persönlichkeit der Sozialarbeiterin: Authentizität, Verbindlichkeit und Klarheit in Kommunikation- und Handlung finde ich wichtige Persönlichkeitsmerkmale, sowie

- Interesse am Andern
- Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzubilden
- Selbstkritisch zu sein, bleiben
- Humor zu haben
- Lebensfreude

- Konfliktfähigkeit

4. Inwiefern nutzt du Faktoren/Methoden/Vorgehensweisen, etc. bewusst bei der Beziehungsgestaltung zum Klienten?

die Rahmenbedingungen der Institution – wie die eigenen Ressourcen sind ganz entscheidend für die Beziehungsgestaltung. Ich setze diese ganz gezielt und bewusst ein; (finanzielle Mittel ermöglichen unbürokratische Soforthilfe, Wissen um Anlaufstellen für unentgeltliche Rechtsberatung – wirken sich positiv auf die Beziehungsgestaltung aus, da positiver Effekt, Erfolgserlebnis) – schafft Vertrauen, gibt Nähe in Beziehung.

5. Was heißt für dich gelingende und misslingende Beziehung? Wie gehst du damit um, wenn du für dich merkst, dass die Beziehung zu einem Klienten/Klientin nicht gelingt?

Ich möchte nicht von gelingenden, resp. misslingenden Beziehungen sprechen, was aber nicht heisst, dass ich nicht schon oft Grenzen gestossen bin bei der Beziehungsgestaltung. Es gibt in der professionellen Arbeit erschwerende Faktoren, für die Beziehungsgestaltung, es gibt Klienten, Klientensysteme, die im Umgang schwierig sind. **Erschwerende Faktoren:** Fehlende Motivation und fehlende Veränderungsbereitschaft, Genderaspekt, fehlender Leidensdruck, Menschen mit psychischen Erkrankungen (Borderline Persönlichkeiten, Schizophrenie, Suchtproblemen) Umgang damit: Änderung des Settings (Erweiterung des Systems, Einbezug wichtiger Bezugspersonen, Gespräche zu zweit, Intervision, Supervision), Klärung der Ziele, des Auftrages, Anpassung der Gesprächstechniken, fehlende Motivation-Veränderungsbereitschaft, psychische Krankheiten prägen die Beziehungsgestaltung, zeigen Grenzen auf. Kunst ist, dies zu erkennen und nicht mit eigenem Scheitern zu quittieren, oder Klientinnen zu überfordern. Es gibt Menschen die haben Angst vor Nähe, haben aufgrund ihrer Erkrankung ein Problem Beziehungen einzugehen, auszuhalten.

6. Was bedeutet es für dich mit dem Klienten ein Arbeitsbündnis einzugehen? (Einigung, Konsens, Arbeitsauftrag, Mandat, etc.)

Das Arbeitsbündnis definiert und klärt gewissermassen die Rollen, die gegenseitigen Erwartungen, Zusammenarbeit, Ziele, Zeitstruktur und den Rahmen - schafft Verbindlichkeit und Klarheit, gibt Sicherheit.

7. Inwiefern siehst/machst du Unterschiede in einem sozialarbeiterischen und in einem therapeutischen Gespräch? (Methoden, Konzepte, etc.)

Abgrenzung zwischen sozialarbeiterischem und therapeutischem Gespräch: Grenzen sind fließend, doch die Therapie ist Prozesshaft, zirkulär, orientiert, ergründet Zusammenhänge, seelische Prozesse, fordert Introspektion und Reflektion und erstreckt sich meist über einen längeren, zeitlichen Rahmen.

Beratung bezieht sich meist auf ein spezifisches Problem, erfordert eine globale Sichtweise der Beraterin um die Klientin bei der Lösung des Problems zu unterstützen: Problemdefinition und Handlungsplan (dialogisch) erstellen.

Die Arbeit auf der psychischen Ebene, die Aufarbeitung von seelischen Prozessen, Verletzungen, Traumata sprengt den Rahmen der Beratung.

8. Beschreibe bitte kurz deinen beruflichen Werdegang als Sozialarbeiterin! (schulischer Werdegang, Berufsausbildungen und –ausübung vor sozialarbeiterischer Laufbahn, Ausbildung in Sozialer Arbeit, Weiterbildungen, Einrichtungen, in denen du bereits als Sozialarbeiterin tätig warst)

nach Abitur , Kaufmännische Berufslehre, Abschluss

Praktikum als Miterzieherin für geistig Behinderte Erwachsene

4 Jahre Arbeit als Miterzieherin

1 Jahr, Praktikas in Schulen für geistig Behinderte Kinder

2 Jahre Jugendarbeit in Jugendtreff

6 Monate Jugendgericht

1990 Abschluss Schule für Sozialarbeit Bern, Teilzeit

2 Jahre Psychiatrische Klinik, stationär

8 Jahre Akut Tagesklinik, halbstationär

3 Jahre Leitung Nachsorgestelle, illegaler Suchtbereich

5 Jahre Therapeutische Mitarbeiterin stationärer Suchtbereich

1. Beratungsstelle im Gesundheitsbereich